



14. März 2014

Pressemitteilung

Die Freunde von Prokon e. V. gestalten Prokon's Zukunft mit und leben dabei eine neue Insolvenzkultur

Aus dem nördlichen Gebiet Nordrhein-Westfalens trafen sich über 70 Inhaber von Genussrechten der Prokon Regenerative Energie am Donnerstag, den 13. März 2014 in Gelsenkirchen im Restaurant Waldhaus GmbH.

Der Vorsitzende des Vereins „Die Freunde von Prokon e.V.“, Wolfgang Siegel, informierte die Teilnehmer über den Stand der Insolvenzabwicklung und unsere Vereinsziele. Wolfgang Siegel machte deutlich, dass der Verein nahezu rund um die Uhr ehrenamtlich mit seinen Experten damit beschäftigt ist, den Fortbestand von Prokon nachhaltig zu sichern. Er wies nachdrücklich darauf hin, dass die Genussrechtsinhaber (GRI), die den Klageweg beschreiten, keinen Vorteil gegenüber den nicht klagenden GRI haben. Der Verein lebt eine **neuartige Insolvenzkultur** und erreicht damit immer mehr GRI, die sich ihm als Mitglieder anschließen. Auf die Frage: Warum? entgegnete der Vereinsvorsitzende: „Weil wir die Interessen **aller** GRI am besten vertreten und keine persönlichen Vorteile im Auge haben.“ Bei den anwesenden GRI bestand großes Interesse daran, dass Prokon weiter besteht.

Als Maßnahmen bzw. Angebote des Vereins nannte er:

Warum sollen GRI ein Konto bei der GLS-Bank einrichten?

Durch die Eröffnung eines Kontos bei der GLS-Bank werden die Perspektiven von PROKON durch eine Geldanlage gestärkt! Der Verein „Die Freunde von Prokon e.V.“ hat nach Prüfung verschiedener Modelle als Alternative zum Treuhandkonto schließlich gemeinsam mit der GLS-Bank in Bochum hierfür einen Weg gefunden. Sie eröffnen per Internet ein übliches Sparkonto bei der GLS Bank und beauftragen gleichzeitig die GLS Bank damit, Ihre Adress- und Kontodaten an die „Freunde von Prokon e.V.“ zu übermitteln. Dies ist ein exklusives Angebot für die „Freunde von Prokon“. Freunde ohne Zugang zum Internet können sich an die „Freunde von Prokon“ wenden: Die Freunde von Prokon e.V. Postfach 1212, 46516 Alpen, Tel: 02534 7119 .

Warum gibt es die Aktion Freunde helfen Freunden?

Da wir kein Geld für die Notfälle selbst in die Hand nehmen dürfen, darf unser Verein nur den Kontakt zwischen den Notfällen und den potentiellen Käufern herstellen und Vorschläge für die Vertragsgestaltung machen. Aber wenn es uns gelingt, den GRI in Not zu helfen und sich ausreichend Kaufinteressenten für deren Genussrechte bei uns melden, so ist dies ein wichtiges Signal für das Vertrauen sowohl für unseren Gemeinsinn als auch ein weiteres klares Signal an die Öffentlichkeit. GRI zeigen damit, dass sie die Vorgehensweise unseres Vereins stützen.

[Die Freunde von Prokon e. V. - FvP -](#)

Verantwortlich für den Inhalt:

Rainer Doemen, FvP Pressesprecher

Kontakt in Dortmund: Bruno Rziha, Sommerlindenweg 6, 44339 Dortmund, Tel.: 0171-33 65 133
